

FREIOTHERM

Hydro-Klarlack
WO1868ZRA999

- Wasserverdünnbarer Einbrennlack
- Für Mehrschichtlackierung
- Für Automobil-Zubehörteile, z.B.: Leichtmetall-Räder

Technische / Physikalische Daten	Bindemittel-Basis	wasserverdünnbare Acrylat - Aminoharz-Kombination		
	Farbton	farblos		
	Glanzgrad DIN 67530 und DIN EN ISO 2813	seidenmatt	27 bis 33	Winkel 60°
	Lieferviskosität DIN 53211*	16 bis 18 Sek. / 4 mm Auslaufbecher		
	Verdünnung	VE - Wasser		
	pH-Wert	8,2 bis 8,5		
	Dichte theoretische Bestimmung	1,0 g / ml	+ / - 0,1	
	Festkörper theoretische Bestimmung	24 %	+ / - 2	
	Festkörpervolumen theoretische Bestimmung	200 ml / kg	+ / - 10	
	Verbrauch theoretisch in Lieferform, ohne Applikationsverlust	140 bis 160 g / m ²	Trockenfilmdicke 30 µm siehe „Spezielle Hinweise“	

Lagerbeständigkeit Im Originalgebinde mindestens 9 Monate, sofern die Originalgebinde dicht verschlossen bei 5 bis 25 °C gelagert werden. Anbruchgebinde sind kurzfristig zu verarbeiten. Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben. Eine Lagerung über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.

Verarbeitung und Anwendung

Verarbeitung

Vor der Verwendung gut aufrühren (z.B. mit Schnellmischer).

Spritzen-Hochdruck: in Lieferform

Untergründe

Leichtmetall-Räder

Vorbehandlung

Der Untergrund muß frei von haftungsstörenden Stoffen sein, wie z.B. Öle, Fette und Tenside. Wir empfehlen den Anforderungen entsprechend geeignete chemische (z.B. Phosphatieren, Chromatieren) bzw. mechanische (z.B. Strahlen) Vorbehandlungsverfahren anzuwenden.

Aufbauvorschlag

Untergrund:	Leichtmetall-Räder	
Grundierung:	FREOPOX-Pulverlack	PB6405B
	FREIOTHERM-Hydro-Basislack	WO1838
Klarpulver:	FREOCRYL-Pulverlack, farblos	PY1005BRA999
Klarlack:	FREIOTHERM-Hydro-Klarlack	WO1868ZRA999

Verarbeitungsbedingungen

oberhalb 15 °C

Trocknung

Ofentrocknung: 15 Min. / 170 °C (Objekttemperatur)

Reinigung der Arbeitsgeräte

Mit VE-Wasser evtl. mit Zusatz von 5 bis 10 Gew.% Glykol.

Hinweise zum Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die beim Umgang mit Lacken üblichen Vorsichtsmaßnahmen zur Be- und Entlüftung sowie zum persönlichen Schutz bei der Verarbeitung sind zu beachten. Nähere Hinweise zu gefährlichen Stoffen, sicherheitstechnischen Daten und Empfehlungen für den Gesundheits- / Umweltschutz können aus dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Spezielle Hinweise

Prüfbedingungen

* Angabe der Lieferviskosität nach DIN 53211:
DIN 53211 wurde im Oktober 1996 zurückgezogen. Auf Anfrage steht der Wert nach DIN EN ISO 2431 zur Verfügung.

Alle Aussagen basieren auf Normklima 20/65 DIN 50014.

Bei der Berechnung des praktischen Verbrauchs sind Zuschläge zu den theoretischen Werten zu berücksichtigen, Hinweis z.B. in DIN 53220 und aus Praxiserfahrung.

Diese Angaben beruhen auf unseren Produktkenntnissen und Erfahrungen. Auf die Applikation selbst haben wir keinen Einfluß. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Die Angaben in diesem Datenblatt sind Richtwerte und stellen keine Spezifikation dar.